

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

im Fokus des Geschäftsjahres 2024 stand die Übernahme der KATEK SE im 1. Quartal 2024 durch die Kontron Acquisition GmbH, eine Tochtergesellschaft der Kontron AG, ein damit verbundenes Übernahmeangebot der Kontron Acquisition GmbH an die Aktionäre, der Wegfall der Börsennotierung im regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse im Mai 2024 sowie die sukzessive Integration der KATEK Gesellschaften in den Kontron Konzern. So wurden die europäischen Fertigungskapazitäten dem Segment der Kontron AG „Europe“ zugeordnet. Im Segment „Software + Solutions“ der Kontron AG wurde die 2024 neu gegründete Division „GreenTec“ eingegliedert, welche aus den Geschäftsfeldern Solar + Energiemanagement und Wallboxen besteht. Teile der KATEK SE Tochtergesellschaften wurden in die Division „Aerospace & Defense“ integriert. Die Veräußerung der Telealarm GmbH sowie deren Schweizer Tochtergesellschaft TeleAlarm SA an die PRIMEPULSE SE wurde im Juli 2024 abgeschlossen. Die KATEK Mauerstetten GmbH wurde im August 2024 in die aufnehmende Kontron Europe GmbH verschmolzen, um Synergien zu erreichen.

Der Aufsichtsrat nahm im Geschäftsjahr 2024 die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben wahr. Er überwachte die Geschäftsführung der Gesellschaft und befasste sich eingehend mit der wirtschaftlichen Entwicklung, der finanziellen Lage, den Perspektiven und der weiteren Strategie des Unternehmens und hat den Vorstand zu diesen Themen intensiv beraten.

Der Vorstand hat den Aufsichtsrat regelmäßig, zeitnah und umfassend schriftlich, telefonisch und in persönlichen Gesprächen über die strategische Ausrichtung, die Geschäftslage und -entwicklung der Gesellschaft und ihrer Tochtergesellschaften, die aktuelle Ertragssituation, die Risikolage, das interne Kontroll- und Risikomanagement, die kurz- und langfristige Unternehmensplanung einschließlich Finanz-, Investitions- und Personalplanung sowie konkrete organisatorische Maßnahmen im Geschäftsjahr 2024 unterrichtet.

Insbesondere die Vorsitzenden des Aufsichtsrats, zunächst Klaus Weinmann und später, nach der Neuzusammensetzung des Aufsichtsrats, Claudia Badstöber, standen auch zwischen den turnusmäßigen Sitzungsterminen in engem Kontakt mit dem Vorstand und haben mit ihm zu Strategie, Geschäftsentwicklung, Risikolage, Risikomanagement und Compliance des Unternehmens diskutiert. Auf diese Weise wurde der Aufsichtsrat regelmäßig über die Entwicklung der Geschäftslage und die wesentlichen Geschäftsvorgänge informiert. Der Aufsichtsrat war in alle wichtigen Entscheidungen unmittelbar und frühzeitig eingebunden und fasste die nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung erforderlichen Beschlüsse.

Die Entscheidungen des Aufsichtsrats basierten auf den ausführlichen Berichten und Beschlussvorschlägen des Vorstands, die der Aufsichtsrat im Aufsichtsratsplenum eingehend geprüft und detailliert erörtert hat. Vorstand und Aufsichtsrat arbeiteten sehr konstruktiv zusammen.

A Veränderungen im Vorstand und Aufsichtsrat

Herr Rainer Koppitz ist im Zuge der Übernahme mit Wirkung zum Ablauf des 29. Februar 2024 aus dem Vorstand der KATEK SE ausgeschieden. Herr Hannes Niederhauser, Vorstandsvorsitzender der Kontron AG, ist mit Wirkung zum 4. März 2024 zugleich in den

Vorstand der KATEK SE berufen worden und hat dort an Stelle von Herrn Koppitz die Rolle als Vorstandsvorsitzender übernommen. Dr. Johannes Fues ist mit Ablauf des 30. April 2024 aus dem Vorstand ausgeschieden. Seine Funktion als CFO hat Dr. Clemens Billek mit Wirkung zum 1. Juni 2024 übernommen.

Herr Weinmann und Herr Saller haben im Zuge des Kontrollwechsels ihre Mandate als Mitglieder des Aufsichtsrats mit Ablauf des 12. März 2024 niedergelegt. Mit Beschluss vom 13. März 2024 hat das Amtsgericht München – Registergericht – Frau Claudia Badstöber, Herrn Dieter Gauglitz und Herrn Christoph Öfele zu Aufsichtsratsmitgliedern der KATEK SE bis zum Ablauf der nächsten ordentlichen Hauptversammlung bestellt. In der Sitzung des Aufsichtsrats am 18. März 2024 wurde Frau Badstöber zur Vorsitzenden des Aufsichtsrats der KATEK SE gewählt, Herr Gauglitz als ihr Stellvertreter. In der ordentlichen Hauptversammlung am 28. Juni 2024 wurden sodann Frau Claudia Badstöber, Herr Dieter Gauglitz und Herr Christoph Öfele in den Aufsichtsrat der KATEK SE gewählt, und zwar für die Zeit bis zur Beendigung der Hauptversammlung, die über die Entlastung für das am 31. Dezember 2027 endende Geschäftsjahr beschließt. Frau Constanze Chwallek war bereits in der Hauptversammlung 2023 in den Aufsichtsrat gewählt worden, und zwar für die Zeit bis zur Beendigung der Hauptversammlung, die über die Entlastung für das am 31. Dezember 2027 endende Geschäftsjahr beschließt. In der Aufsichtsratssitzung ebenfalls am 28. Juni 2024, die im direkten Anschluss an die Hauptversammlung folgte, wurde Frau Badstöber als Vorsitzende des Aufsichtsrats der KATEK SE bestätigt, Herr Gauglitz als ihr Stellvertreter.

B Ausschüsse

Der Aufsichtsrat hatte im Geschäftsjahr 2024 zwei Ausschüsse, den Prüfungsausschuss sowie den Nominierungsausschuss. Mit Beschluss vom 4. Dezember 2024 hat der Aufsichtsrat mit Wirkung zum 31. Dezember 2024 die bestehenden Ausschüsse wegen des Wegfalls der Börsennotierung aufgelöst und die Einsetzung eines neuen Ausschusses „Related Party Transaktionen“ mit Wirkung zum 1. Januar 2025 beschlossen. Mitglieder dieses neuen Ausschusses sind Frau Constanze Chwallek, Herr Christoph Öfele und Herr Dieter Gauglitz.

C Themenschwerpunkte im Aufsichtsratsplenum

In den Sitzungen nahm der Aufsichtsrat regelmäßig die Berichte des Vorstands gemäß § 90 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 AktG über die beabsichtigte Geschäftspolitik, die Rentabilität sowie den Gang der Geschäfte einschließlich der Markt- und Wettbewerbssituation entgegen und erörterte diese eingehend. Außerdem berichtete der Vorstand gemäß § 90 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 AktG über Geschäfte, die für die Rentabilität oder Liquidität der Gesellschaft und/oder der Tochtergesellschaften von erheblicher Bedeutung sein können.

Im Berichtszeitraum fanden insgesamt acht Sitzungen des Aufsichtsrats statt. Des Weiteren fasste der Aufsichtsrat während des Berichtszeitraums auch Beschlüsse zu kurzfristigen Angelegenheiten außerhalb von Sitzungen im Umlaufverfahren.

Folgende wesentliche Themen und Beschlüsse aus der Tätigkeit des Aufsichtsrats im Berichtszeitraum sind zu nennen:

Schwerpunkt der Tätigkeit des Aufsichtsrats war im Geschäftsjahr 2024 die Übernahme der KATEK SE durch die Kontron Gruppe, das damit verbundene Delisting der Aktien der

Gesellschaft sowie die anschließend erfolgte Integration der KATEK Gesellschaften in den Kontron Konzern.

Nach der am 13. März 2024 erfolgten gerichtlichen Bestellung der Mitglieder des Aufsichtsrats wurde Claudia Badstöber in der Sitzung vom 18. März 2024 zur Vorsitzenden des Aufsichtsrats der Gesellschaft gewählt, Herr Dieter Gauglitz als ihr Stellvertreter. Weiter stimmte der Aufsichtsrat einer Aktualisierung der Entsprechenserklärung zum Deutschen Corporate Governance Kodex zu. Der Aufsichtsrat stimmte des Weiteren dem Abschluss der Delisting-Vereinbarung mit der Kontron Acquisition GmbH zu.

Am 22. April 2024 erörterte der Aufsichtsrat den Entwurf der Gemeinsamen Stellungnahme nach § 27 WpÜG zu dem am 15. April 2024 veröffentlichten Pflichtangebot und Delisting-Erwerbsangebot der Kontron Acquisition GmbH. Der Aufsichtsrat verabschiedete die Stellungnahme nach § 27 WpÜG im schriftlichen Umlaufverfahren am 23. April 2024.

Am 26. April 2024 hat der Aufsichtsrat - in Anwesenheit des Abschlussprüfers - den Jahresabschluss der KATEK SE, den Konzernabschluss sowie den zusammengefassten Lagebericht für die KATEK SE und den Konzern zum 31. Dezember 2023 – den Jahresfinanzbericht 2023 –, erörtert sowie den Jahresabschluss und den Konzernabschluss gebilligt. Der Aufsichtsrat hat zudem den Vergütungsbericht, den Aufsichtsratsbericht und die Erklärung zur Unternehmensführung verabschiedet.

In der Sitzung am 14. Mai 2024 genehmigte der Aufsichtsrat die Tagesordnung zur Hauptversammlung der Gesellschaft am 28. Juni 2024 und stimmte dem Verkauf der Geschäftsanteile an der TeleAlarm Europe GmbH zu.

Im Anschluss an die Hauptversammlung am 28. Juni 2024, in der die gerichtlichen bestellten Aufsichtsratsmitglieder von der Hauptversammlung bestellt wurden, konstituierte sich der Aufsichtsrat und wählte die Mitglieder der Ausschüsse (Prüfungsausschuss sowie Nominierungsausschuss).

In der Sitzung am 8. August 2024 wurde ausführlich der Verkauf der KATEK Mauerstetten GmbH an die Kontron Europe GmbH erörtert. Im Wege des schriftlichen Umlaufverfahrens stimmte der Aufsichtsrat am 10. August 2024 einem konzerninternen Verkauf der KATEK Mauerstetten GmbH an die Kontron Europe GmbH und einer anschließenden Verschmelzung auf diese zu.

In der Sitzung am 18. Oktober 2024 stimmte der Aufsichtsrat der Bestellung von neuen Geschäftsführern der KATEK Singapore Pte. Ltd. zu.

In der Sitzung am 4. Dezember 2024 genehmigte der Aufsichtsrat die vom Vorstand vorgelegte Planung (insbesondere Finanz-, Investitions- und Personalplanung) für das Geschäftsjahr 2025. Zudem wurden mit Wirkung zum 31. Dezember 2024 die bestehenden Ausschüsse des Aufsichtsrats aufgelöst und mit Wirkung zum 1. Januar 2025 ein neuer Ausschuss „Related Party Transaktionen“ begründet.

D Jahresabschluss

Der Jahresabschluss der KATEK SE wurde nach den deutschen gesetzlichen Vorschriften gemäß HGB aufgestellt. Der Aufsichtsrat erörterte in seiner Sitzung am 3. Juni 2025 den Jahresabschluss ausführlich.

Der Aufsichtsrat hat keine Einwendungen erhoben und billigte den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss der KATEK SE für das Geschäftsjahr 2024. Der Jahresabschluss ist damit festgestellt. Der Jahresabschluss der KATEK SE unterlag aufgrund der handelsrechtlichen Größenkriterien keiner Prüfungspflicht.

E Abhängigkeitsbericht

Des Weiteren prüfte der Aufsichtsrat den Bericht des Vorstands der KATEK SE gemäß § 312 AktG über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen (Abhängigkeitsbericht). Der Aufsichtsrat hat den Abhängigkeitsbericht des Vorstands geprüft und keine Einwendungen gegen den Abhängigkeitsbericht erhoben. Nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfung waren keine Einwendungen gegen die Erklärung des Vorstands am Schluss des Abhängigkeitsberichts über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen zu erheben.

Im Namen des Aufsichtsrats danke ich den Mitgliedern des Vorstands sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren tatkräftigen Einsatz und die konstruktive Zusammenarbeit im vergangenen Geschäftsjahr.

Ismaning, im Juli 2025
Für den Aufsichtsrat



Claudia Badstöber
(Vorsitzende des Aufsichtsrats)